

10. FAMILIENKONGRESS

Zeitenwende - Familienleben mit Corona

22.10.2020 Literaturhaus Frankfurt

Claudia Czernohorsky-Grüneberg, Geschäftsführerin Jobcenter Frankfurt

Sicherheit. Verbundenheit. Perspektive.



ZAHLEN JCF

Juni 2020

Anzahl Personen	74.972 in der Grundsicherung SGB II
> Erwerbsfähige Pers.:	50.745 15 – 65/67 Jahre und 15 Wochenstunden arbeitsfähig
> Arbeitslose:	17.548
Bedarfsgemeinschaften (BG):	37.738 (im Schnitt 2 Personen pro Bedarfsgemeinschaft)
> BG mit Kindern:	5.723 mit 1 Kind 4.349 mit 2 Kindern 2.971 mit 3 und mehr Kindern
> alleinerziehende BG:	6.616 (davon ca. 90% Frauen)
Sozialgeldbeziehende:	21.008 Nicht-Erwerbsfähige, i.d.R. Kinder bis 15 Jahre

Entwicklung der Neuanträge ALG II:	220 in KW 12 (16.03.-20.03.2020) 956 in KW 13 (23.03.-27.03.2020) 1.351 in KW 14 (30.03.-02.04.2020) → 13.500 Neuanträge Mitte März bis Ende September 2020 (= ca. 450 pro Woche) (2.500 davon Selbstständige)
---------------------------------------	--

ANGEBOTE DES JCF FÜR ERZIEHENDE

Bedarfsgemeinschaften mit Kindern - ein geschäftspolitischer Schwerpunkt des JCF

Konzeptgruppe „Bedarfsgemeinschaften mit Kindern“, mit Beteiligung von:

- 1) Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt („BCA“, Koordination und Impulsgeberin)**
- 2) Fachgruppe „ABC“ für Erziehende (ab 25 Jahre) mit Kindern von 0 – 15 Jahre**
 - Für wohnortnahe, stadtteilbezogene Betreuung und Beratung, mit 9 Mitarbeitenden und ca. 1.100 betreuten Kund*innen
- 3) Team für Erziehende mit Kindern unter 3 Jahren am Standort Jobcenter West**
 - mit sozialraumorientierter Beratung, Stärkung von Eigeninitiative, Selbsthilfe und beruflichen Perspektiven
- 4) Team Familienstart im Jugendjobcenter für junge Mütter (unter 25 Jahren mit Kind*ern von 0 – 3 Jahren)**
 - freiwillige Teilnahme von ca. 190 Müttern mit intensiver Betreuung, zur Vorbereitung junger Mütter auf die Zeit nach der Elternzeit, zur Entwicklung von Zukunftsperspektiven, Erwerb von Schulabschluss oder Qualifikationen
 - Neue Wege der Kommunikation: FAMILIENSTART ist grundsätzlich über Mobiltelefonie und SMS erreichbar, zahlreiche Kundinnen nutzen diese Möglichkeit
 - Infopakete für Mütter mit anlassbezogenen Anschreiben (Hilfen bei Schwangerschaft/Geburt, Kinderbetreuung, Anerkennung Schulabschluss, Ausbildung,...), mit der Option auf die weitere telefonischer Beratung
 - Seit Oktober 2020 wieder persönliche Beratung im Jugendjobcenter möglich, wird genutzt von 1/3 der Frauen
 - Trotz Pandemie alle Plätze für eine Teilzeitausbildung besetzt, plus 13 Vormerkungen für das kommende Jahr

AKTUELLE ERFAHRUNGEN DES JCF

Während des Lockdown und danach war und ist das vorrangige Ziel, mit den Kundinnen und Kunden in Kontakt zu bleiben (telefonisch, per SMS, per Post, über die Webseiten)

Die Versorgung der Bedarfsgemeinschaften mit Informationen und Unterstützungsangeboten aus den externen Netzwerken wurde über telefonischen Beratung und per Post durch die persönlichen Ansprechpartner*innen sichergestellt.

Inzwischen sind an allen Standorten Servicebüros zur persönlichen Beratung nach tel. Voranmeldung eingerichtet.

Fragen und Themen in den Gesprächen:

- Finanzen, Schulden, Umgang mit Behörden
- Kinderbetreuung (zu Hause, in Einrichtungen – bei Sprachkursen, ...), Veröffentlichung der Broschüre „Kinderbetreuung in Frankfurt“ auf der Webseite des JC, Telefonaktion des JCF zur Beratung von Erziehenden mit Betreuungsproblematik
- Kontakt zu Beratungsstellen für (Allein-)Erziehende, z.B. Kinderschutzbund, Infos zu Homeschooling und Nachhilfe, ...
- Finanzielle Unterstützung durch Bildung und Teilhabe („Lunch Box“ in den Sommerferien)
- Fragen zu Schwangerschaft/ Geburt, Schulabschluss-Ausbildung, Kinderbetreuung bei Sprachkursen
- Werbung für Teilzeitbeschäftigung von Müttern und Vätern (Flyer für Betriebe)
- Bildungs- und Beschäftigungsmaßnahmen für Erziehende und andere Gruppen konnten online weitergeführt werden, zum Beispiel über ein virtuelles Klassenzimmer („aktiv2“), oder als Hybrid-Veranstaltung („Perspektive Wiedereinstieg“)

WEITERE SCHRITTE DES JCF

- Newsletter für Erziehende zu aktuellen Themen in Vorbereitung (persönlich, per E-Mail, auf der Homepage verfügbar)
- Sukzessiver Ausbau der digitalen Kontaktmöglichkeiten
- Telefonischer Sprechtag der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) für die Kund*innen
- Wiederaufnahme von Gruppeninformationen im Kleinformat unter Einhaltung der Hygieneregeln und Vorschriften
- Müttertreff im Stadtteil Höchst (Spielgelegenheit für die Kleinen, sowie geleiteter arbeitsmarktbezogener Austausch)
- Workshops zu Wiedereinstieg und Neuorientierung in Corona-Zeiten (Format: „Social Business: Women“)

Kontaktdaten

Claudia Czernohorsky-Grüneberg

Jobcenter Frankfurt

Darmstädter Landstraße 125

60598 Frankfurt

Claudia.Czernohorsky-Grueneberg@jobcenter-ge.de

www.jc-frankfurt.de